

**030180 Pflichtübung romanistische Fundamente (Schuldrecht)
WS 2017/18, Montag 12:00 – 14:00, U 21**

- 09.10.17 Realverträge I
16.10.17 Realverträge II
23.10.17 *emptio venditio* I
30.10.17 *emptio venditio* II
06.11.17 **Klausur I**
13.11.17 *emptio venditio* III
20.11.17 *locatio conductio, mandatum, societas*
27.11.17 Innominatkontrakte, adjektivische Klagen,
04.12.17 *negotiorum gestio*, Bürgschaft
11.12.17 **Klausur II**
08.01.18 Bereicherungsrecht, *Lex Aquilia*

Ziel der Übung ist die die Erarbeitung und Vertiefung des diplomprüfungsrelevanten (FÜM 1) Stoffes anhand von Fällen, das Hauptaugenmerk gilt dem Erlernen der Falllösungstechnik. Es wird daher aktive Mitarbeit und die Vorbereitung auf die jeweilige Übungseinheit vorausgesetzt. Zur Erlangung eines Zeugnisses sind weiters die regelmäßige Anwesenheit und der positive Notendurchschnitt aus zwei Klausuren notwendig. Die Dauer einer Einheit ist mit vollen 120 Minuten angesetzt.

Ziel der Übung ist die die Erarbeitung und Vertiefung des diplomprüfungsrelevanten (FÜM 1) Stoffes anhand von Fällen, das Hauptaugenmerk gilt dem Erlernen der Falllösungstechnik. Es wird daher aktive Mitarbeit und die Vorbereitung auf die jeweilige Übungseinheit vorausgesetzt. Zur Erlangung eines Zeugnisses sind weiters die regelmäßige Anwesenheit und der positive Notendurchschnitt aus zwei Klausuren notwendig. Die Dauer einer Einheit ist mit vollen 120 Minuten angesetzt.

Unterlagen:

BENKE / MEISSEL, Übungsbuch zum römischen Schuldrecht (8. Auflage), Wien 2014.
HAUSMANINGER/ GAMAUF, Casebook zum römischen Vertragsrecht (7. Auflage), Wien 2012

Vertiefend werden die einschlägigen Kapitel aus HAUSMANINGER / SELB, Römisches Privatrecht (9. Auflage), Wien 2001 sowie OLECHOWSKI / GAMAUF, Studienwörterbuch Rechtsgeschichte und Römisches Recht, 3. Auflage, Wien 2014 empfohlen.